



Presseinformation Nr.: 60

Handwerk 4.0: Staatssekretär Thomas Kralinski würdigt Fortschritte des Handwerks auf dem Weg in die Digitalisierung – Handwerkskammer und Partner unterstützen Unternehmer

Potsdam/Götz. Zur Untersetzung der Digitalisierungsstrategie hat sich der Digitalkoordinator der Landesregierung, Staatssekretär Thomas Kralinski, heute im Zentrum für Gewerbeförderung in Götz über die Digitalisierung im Handwerk informiert. Dabei würdigte er die deutlich sichtbaren Fortschritte auf dem Weg zum „Handwerk 4.0“ und die kompetente Unterstützung der Unternehmer durch die Kammer und ihre Partner.

Beeindruckt zeigte sich Kralinski von den vielfältigen Digitalisierungsthemen im Handwerk und den vielfältigen Unterstützungsangeboten der Handwerkskammer Potsdam für die Betriebe in deren täglichen Arbeit, aber auch in der Ausbildung. Die Kammer ist Partner beim bundesweiten „Kompetenzzentrum Digitales Handwerk“. Im Zentrum für Gewerbeförderung absolvieren Meister, Gesellen und Lehrlinge zahlreiche Aus- und Fortbildungen. Dabei spielt die Digitalisierung fächerübergreifend eine wesentliche Rolle: vom Drohnenführerschein über Gebäudeautomation, digitale Kraftfahrzeug- und Landmaschinentechnik bis zur „Baustelle 4.0“ oder digitale Energiemesssysteme. Handwerksbetriebe können in Götz den „Digi-Check“ absolvieren – eine kostenfreie Bedarfsanalyse für digitale Anwendungen im Handwerk. Seit gut einem Jahr betreibt das Zentrum für Gewerbeförderung auch eine Land- und Baumaschinenhalle mit modernster Technik, in der ein Großteil der Land- und Baumaschinenmechatroniker der Länder Brandenburg und Berlin ausgebildet werden. Im Bereich Landmaschinentechnik ist Götz Spitzenreiter in den neuen Ländern.

Kralinski: „In diesen Tagen fängt das neue Ausbildungsjahr an. Die jungen Männer und Frauen, die gerade in ihr Berufsleben starten, bekommen hier in Götz modernstes digitales Rüstzeug mit auf den Weg ins Berufsleben. Die Handwerkskammer geht mit sehr gutem Beispiel voran und bietet beste Bedingungen für die digitale Aus- und Weiterbildung unserer Handwerker. Innerhalb eines Jahres hat die Kammer in Götz mehr als zwei Millionen Euro in den Bereich der Bildung investiert. Das ist richtig gut angelegtes Geld, denn es ist wichtig, dass sich die Betriebe für die digitale Welt rüsten. Davon hängt ihre Zukunft ab. Und von starken Handwerksbetrieben hängt die Zukunft Brandenburgs ab.“

Robert Wüst, Präsident der Handwerkskammer Potsdam: „Für das Handwerk ist die Digitalisierung keine Zukunftsmusik mehr, sondern tägliches Geschäft in verschiedenen Bereichen - egal ob am Bau oder in der Gebäudetechnik. Wir beraten unsere Betriebe und unterstützen bei konkreten Umsetzungsvorhaben. Um mit den rasanten Entwicklungen Schritt zu halten, ist die Digitalisierung auch in der beruflichen Aus- und Weiterbildung enorm wichtig. In unserem Zentrum für

8. August 2019
Anzahl Seiten: 2

Pressesprecherin:
Ines Weitermann

Handwerkskammer Potsdam
Charlottenstraße 34 - 36
14467 Potsdam

Telefon 0331 3703-120
Mobil 0171 7870740
Telefax 0331 3703-134
presse@hwkpotdam.de
www.hwk-potsdam.de

Gewerbeförderung in Götz bieten wir Lernangebote mit digitalen Inhalten für unterschiedliche Gewerke auf hohem Niveau. Der Bedarf nach Beratung und Unterstützung der Betriebe bleibt aber groß. Die Unterstützung bei Digitalisierungsprozessen muss daher gerade für die Klein- und Kleinstbetriebe des Handwerks weiter ausgebaut werden.“

Über die Handwerkskammer Potsdam

Die Handwerkskammer (HWK) Potsdam ist eine als Körperschaft des öffentlichen Rechts organisierte Selbstverwaltungseinrichtung für die Landkreise Havelland, Oberhavel, Ostprignitz-Ruppin, Potsdam-Mittelmark, Prignitz, Teltow-Fläming und die kreisfreien Städte Potsdam und Brandenburg an der Havel. Sie ist die Interessenvertretung von rund 17.400 Mitgliedsbetrieben und ihren mehr als 70.500 Beschäftigten.

Die HWK Potsdam setzt sich für die wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen der Handwerksbranche ein, bündelt die Kräfte und Gemeinsamkeiten des Handwerks und bietet ihren Mitgliedsbetrieben zahlreiche Unterstützungen bei wirtschaftlichen und rechtlichen Fragen.

Zu den Mitgliedsunternehmen gehören Handwerksbetriebe aller Branchen; vor allem aus dem Bau- und Ausbaugewerbe, Elektro und Metall, Holz, Bekleidung und Textil, Gesundheit, Reinigung sowie Nahrungsmittel.

Die HWK Potsdam bietet in ihrem Zentrum für Gewerbeförderung in Götz umfangreiche Angebote für die Weiterbildung im westbrandenburgischen Handwerk und führt in den dortigen Lehrwerkstätten auch die überbetriebliche Lehrlingsunterweisung durch. Sie ist zuständig für Gesellen-, Meister- und Fortbildungsprüfungen im Handwerk.

www.hwk-potsdam.de